

RAINER STADELMANN

# DIE ÄGYPTISCHEN PYRAMIDEN

*Vom Ziegelbau zum Weltwunder*

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT  
DARMSTADT

# Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG .....	7
------------------	---

## VON DER MASTABA ZUR STUFENPYRAMIDE –

### ABYDENISCHES GRUBENGRAB UND BUTISCHE MASTABA

Negadegrab – Hor Aha – Den/Udimu – die frühe Stufenmastaba des Adjib – Grab und Totentempel des Qa in Sakkara – Kultanlage des Hor Aha in Sakkara – Butische Mastabagräber der 2. Dynastie in Sakkara: Hetepsechemui und Ninetjer . . . . .	10
---	----

## DIE MONUMENTALE STUFENPYRAMIDE ALS SYMBOL DES ZENTRALEN KÖNIGTUMS DER 3. DYNASTIE

Chasechemui in Sakkara – Nebka/Sanacht – Netjerchet/Djoser und Imhotep – anfängliche Stufenmastaba M <sub>1,3</sub> – Bauphasen am Djoserbezirk – die Stufenpyramide P <sub>1</sub> und P <sub>2</sub> – Kapellen und Hebsedhof – Totentempel des Djoser – Südgrab und Ka-grab – die Stufenpyramide und der Pyramidenbezirk des Sechemchet – die Stufenpyramiden der ausgehenden 3. Dynastie – Layer Pyramid in Zawiet el Arian – Chaba – Pyramidenstumpf („Kopflöse Pyramide“) Lepsius 29 in Sakkara/Nord – Ziegelpyramide von Abu Rowasch – Huni in Sakkara – die kleinen Stufenpyramiden von Elephantine, Edfu, Kula/Hierakonpolis, Ombos, Abydos/Sinki, Zawiet el Meitin/Hebenu, Seila und Athribis . . . . .	35
---	----

## VON DER STUFENPYRAMIDE ZUR PYRAMIDE

Die Stufenpyramide E <sub>1</sub> und E <sub>2</sub> in Meidum – Snofru, der „gute König“, alleiniger Bauherr von Meidum – Zur Usurpation von Pyramiden – Ostwestlich orientierte Pyramidenbezirke unter Einfluß des Re-Glaubens, als Neuerung – die Pyramide E <sub>3</sub> und der Stelentempel von Meidum – Verlegung der Residenz nach Dahschür – Bauphasen der Knickpyramide am Kammersystem erschlossen – Senkungen, Bauschäden und Aufgabe der Knickpyramide – Kultanlagen – Taltempel im Wüstental – die Nördliche, Rote Pyramide von Dahschur – Grundstein und Datierung – Pyramidion – Kammersystem – Kultanlagen – Pyramidenstadt – Pyramidenbau als Werk des Glaubens – Giza – Cheops – Achet-Chufu: Horizont des Cheops – die Cheopspyramide als Weltwunder – Einmessung und Bauweise – keine Bauphasen – das Kammersystem als einheitliche Planung – Kultanlagen: Hof und Totenopferkapelle mit Scheintür – keine Stelen – Bootsgruben und Totenschiff – Königinnenpyramiden – Große Sphinx ein Werk des Cheops – Cheops als Sonnengott im Horizont des Westens – die Pyramide von Abu Rowasch – offener Schacht Rückgriff auf die 3. Dynastie, jedoch keine Stufenpyramide – Rosengranit als Sockelschicht – Chephren in Giza – Vereinfachung des Grabkammersystems – Totentempel und Taltempel des Chephren – die Pyramidenstädte von Giza – die große Ausschachtung von Zawiet el Arian, eine begonnene Pyramide der 4. Dynastie – Baka – Mykerinos – Verringerung der Pyramidenhöhe und Erweiterung der Kultanlagen – Gang- und Kammersystem des Mykerinos – die Nebenpy-	
---	--

ramiden – Totentempel und Taltempel – Schepseskaf in Sakkara/Süd – Mastaba el-Faraun als Butische Mastaba – Einfluß des Re-Glaubens? – Grabräume – Totentempel mit Scheintür – Grabbau der Chentkaus I. in Giza – Umwandlung der Butischen Mastaba in eine Stufenpyramide – Grab- und Kulträume . . . . .

80

## DAS KÖNIGTUM DES RE

Abkehr von der monumentalen Pyramide – Ausgestaltung und Vollendung der Kultanlagen – Userkaf: Vereinfachung der Grabräume – Trennung von Totenopfertempel und Verehrungstempel – Erstes Sonnenheiligtum – Sahure – Nekropole von Abusir – Einführung des offenen Schachts bei gleichzeitigem Bau des Pyramidenmassivs – Höhepunkt der Polychromie und der Reliefkunst in den königlichen Kultanlagen – Sahures Tempel Maß und Vorbild – Neferirkare – Pyramide wieder Stufenbau? – Planungsstufen und Fertigstellung des Totentempels – Priesterwohnungen und Archive – Sonnenheiligtum – unvollendete Pyramide des Neferefre – Königinmutter Chentkaus II. – Schepseskare – Neuserre – Plan der Pyramidenanlage unter Berücksichtigung des vorhandenen Baubestandes – Aufweg und Taltempel – Sonnenheiligtum – Menkauhor in Dahschur – Djedkare Asofi und der Entwurf einer neuen Residenz bei Sakkara/Süd durch den Hofbaumeister Senedjemib – endgültige, symmetrische Form des Totentempels – Königinnenbezirke mit Tempel und Kulpyramide – Unas – Kammersystem – Niederschrift der Pyramidentexte im Grab – Totentempel, Aufweg und seine Dekoration – Teti – Königinnen Iput und Chuit – Phiops I. – Merenre – Phiops II. – der Totentempel und sein Bildprogramm – die Pyramidenbezirke der Königinnen Neith, Iput II., Udjebten und Anchenesepi – Neferirkare – Ibi . . . . .

159

## TOTENTEMPEL UND KULT – PRIESTER UND PYRAMIDENSTADT

Zweiteilung der Kultanlagen: Öffentlicher Tempel = Verehrungstempel und Intimer Tempel = Totenopfertempel – Fünfnischenraum – das zentrale Massiv als Urhügel – Einsäulensaal und seine kultische Herkunft – Totenopferraum – Magazine – Aufweg und Taltempel – Entwicklung des Totentempels – Funktion: Kultureinrichtung für die Begräbnisfeiern oder Jenseitspalast? – Stelenheiligtum und Scheintür – Interpretationen – Priesterdienst und Phylen – Pyramidenstadt und Residenz . . . . .

205

## PYRAMIDENBAU

Keine altägyptischen Berichte – Gerätschaften und Meßvorgänge – Nivellierung – Kernmauerwerk – Korridor und offener Schacht als variierende Konstruktionsmöglichkeiten – Rampen – Jahresangaben auf den Verkleidungsblöcken – Pyramidenbau über eine innere Rampe oder über eine angelehnte Rampe? – Verkleidung – Verbleib des Rampenmaterials – Arbeitsleistung und Regierungsjahre – die Baumeister – Familien in Giza . . . . .

217

## DAS PYRAMIDENGRAB ALS LABYRINTH – DIE PYRAMIDEN DES MITTLEREN REICHES

Pyramiden der 1. Zwischenzeit in Sakkara und Mittelägypten (Dara) – Oberägypten

tische Grabtraditionen in Theben – Mentuhotep II. – Urhügelgrab – Wiederbeginn mit der 12. Dynastie in Lischt – Amenemhet I. und Sesostris – Amenemhet II. in Dahschur – Sesostris II. in Illahun – Kahun – das Grabkammersystem als Osirisgrab verstanden – Verlegung des Eingangs – Sesostris III. in Dahschur – nordsüdlich orientierter Pyramidenbezirk – archaisierende Tendenzen – Frage der Grabräuberei – Schiffsgräber – Amenemhet III. in Dahschur – Labyrinthgrab – Bausenkungen und Aufgabe der Pyramide – Neubau im Fayum – Hawara – Absicherung der Grabkammer – Verwendung von Quarzit – Totentempel und Labyrinth – die Pyramiden von Mazghuna und Sakkara/Süd – Chendjer – das Gang- und Kammersystem nach dem Vorbild des Jenseitsspiels Senet erbaut? . . . 229

**DIE PYRAMIDE ALS SYMBOL DER AUFERSTEHUNG –  
DIE KLEINEN PYRAMIDEN IN OBERÄGYPTEN UND NUBIEN**

Die kleinen Ziegelpyramiden der 2. Zwischenzeit der Königsgräber in Theben – Abkehr vom Pyramidengrab zu Beginn der 18. Dynastie – Die Ziegelpyramiden mit Nischen und Stelen über den Arbeitergräbern von Deir el-Medineh – kleine Steinpyramiden in Sakkara – Wiederaufnahme des Pyramidengrabes im Königreich Kusch – El-Kurru und Nuri bei Napata am Gebel Barkal – Verlegung der Residenz und der Nekropole nach Meroe . . . . . 258

**PYRAMIDENMYSTIK UND SCHATZSUCHE**

Christentum und Islam lassen Pyramidenfunktion vergessen – Wiederentdeckung im 15. Jahrhundert – Mythen und Märchen des Mittelalters – 1638–39: erste Vermessungen der Cheopspyramide – Napoleons Expedition – Geburtsstunde der Pyramidenmystik – Präzise Vermessungen und unsinnige Folgerungen – Chephren-Pyramide mittels kosmischer Strahlen durchleuchtet – Mikrogravimeter fahnden nach Hohlräumen – Bohrungen in der Cheopspyramide – Mystifizierte Sandfüllungen – das Desaster in den Bootsgruben – der Glaube an die „Kammer des Wissens“: unausrottbar . . . . . 264

**ANMERKUNGEN** . . . . . 276

**ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS** . . . . . 301

**BIBLIOGRAPHIE** . . . . . 305

**ZEITTADEL** . . . . . 310

**FOTONACHWEIS** . . . . . 313